



Inhalt

| | |
|---|----|
| Programmübersicht, Termine und Preise | 2 |
| Unsere Leistungen | 3 |
| Schwierigkeitsbewertung und Höhenakklimatisierung | 4 |
| Voraussetzung und Vorbereitung | 4 |
| Komfort-Bewertung | 5 |
| Ausführliches Detailprogramm | 6 |
| Ausrüstungsliste | 8 |
| Länderinformation | 9 |
| Wichtige Reiseinformationen, Geld, Visum usw. | 10 |
| Buchung und Zahlungsmodalitäten | 12 |

Höhepunkte der Reise

- Individuelle Rundreise zu den schönsten Nationalparks in Uganda.
- Die Perle Afrikas besticht durch vergleichsweise wenig besuchte und besonders tierreiche Parks.
- Sie besuchen die großen Nationalpark Murchison Falls Queen Elisabeth, in denen Sie auf Pirschfahrt gehen und auch im Zuge von Boot Safaris auf dem Viktoria Nil und dem Kazinga Kanal die üppige Tierwelt kennenlernen.
- Die Wanderung zu den Schimpansen im Karinzu Forest und vor allem das Trekking zu den Berggorillas im Bwindi Impenetrable Nationalpark sind einmalige Höhepunkte dieser Rundreise.
- *Gerne kann diese Safari individuell auf Ihre Wünsche angepasst werden!*

| TAG | PROGRAMM |
|-----|--|
| 1 | Ankunft in Entebbe |
| 2 | Murchison Falls Nationalpark |
| 3 | Murchison Falls Nationalpark |
| 4 | Queen Elisabeth Nationalpark |
| 5 | Queen Elisabeth Nationalpark |
| 6 | Fahrt zum Bwindi Nationalpark |
| 7 | Trekking zu den Berggorillas |
| 8 | Lake Mburo Nationalpark |
| 9 | Zurück nach Entebbe |
| 10 | Heimflug oder individuelle Reiseverlängerung |

Termine

Individuelle Termine ab 2 Personen jederzeit möglich.

Preise

| PROGRAMM | RICHTPREISE |
|------------------|-------------|
| Safari-Rundreise | |
| 2-3 Personen | € 3.960,- |
| ab 4 Personen | € 3.490,- |

Einzelzimmerzuschlag: € 390,-

Die Preise gelten ab/bis Entebbe (exkl. internationaler Flug)
Gerne bieten wir Ihnen ein Komplettpaket an, inkl. internationalem Flug ab Ihrem Wunschflughafen!

Frühbucherrabatt: 3% vom Reisepreis bei Buchungen, die spätestens 6 Monate vor Reisebeginn bei uns einlangen.

Nachhaltig Reisen mit CLEARSKIES

CLEARSKIES kompensiert die CO₂-Emissionen dieser Reise inklusive der internationalen Flüge.





Wissenswertes

- Beste Reisezeit: Dezember bis Februar und Juli bis August
- Gruppengröße: Individuelle Reise ab 2 Teilnehmern
- Reiseleitung durch einheimischen, englischsprachigen Reiseleiter
- Übernachtungen in schönen Safari-Lodges in den Parks
- Abwechslungsreiches Safariprogramm mit Pirschfahrten, Wandersafaris, Schimpansen tracking und Bootsfahrten
- Einzigartiges Gorilla Trekking im Bwindi Impenetrable Forest

! „Customize your trip“

Das Programm kann individuell abgeändert werden. Sie können auch ein kurzes Trekking, Rafting oder eine längere Safari einplanen!

Reiseleitung und einheimische Mannschaft

- Reiseleitung durch einheimischen, englischsprachigen Safariguide/Fahrer
- *Unsere Fahrer werden fair und landestypisch bezahlt und versichert. Wir legen großen Wert auf unsere Mannschaften und das gute Miteinander im Laufe einer Reise.*

Unterkunft und Verpflegung

- Übernachtungen laut Programm in schönen, ausgewählten Safari-Lodges der gehobenen Klasse auf Basis Doppelzimmer
- Auf Wunsch können alle/einzelne Lodges gegen Aufpreis auf luxuriösere Unterkünfte umgeändert werden. (Upgrade)
- Vollpension während der gesamten Reise. Mittagessen teilweise als Lunchpaket

Transporte und Transfers

- Flughafentransfer von/zu Flughafen Entebbe in privatem Pkw/Minibus
- Alle Fahrten und Transfers in privatem Geländewagen mit Safaridach

Permits und Bewilligungen

- Alle Nationalparkgebühren (MFNP, QENP, BINP, LMNP) laut Programm
- Permit Gebühr für das Schimpansen Trekking (US-\$ 100,-)
- Gorilla-Permit (US\$ 800,- Stand: 2024)
- Eintritte und Besichtigungen laut Detailprogramm

CO2 Kompensation

- CO2-Kompensation für die gesamte Reise!



Im Preis nicht enthaltene Leistungen

- Internationaler Flug nach Entebbe
Gerne bieten wir Ihnen ein Gesamtpaket an, inklusive individueller Flugreise ab Ihrem Wunschflughafen!
- Visum: USD 50,- plus Spesen für Kreditkartenzahlung 5% (USD 2,5)
Das E-Visum muss vorab online beantragt werden.
- evtl. Gelbfieberimpfung (für Einreise vorgeschrieben)
- Reiseversicherung
Sie können eine Reise- und/oder Stornoversicherung (Reiserücktrittsversicherung) über CLEARSKIES abschließen, gerne beraten wir Sie hierzu persönlich und machen Ihnen ein individuelles Angebot.
- Getränke
- Persönliche Ausgaben
- Trinkgelder für die einheimischen Mannschaften
- Anfallende Kosten bei Programmänderungen
- Einzelzimmerzuschlag auf Anfrage
- Alle weiteren Kosten, die nicht unter „Inklusive Leistungen“ aufgezählt sind.



ALPINTECHNISCH: leicht



Das Gorilla Trekking im Bwindi Nationalpark findet inmitten dichten Urwaldes (Impenetrable Forest) statt. Die Wanderung im Dschungel ist größtenteils weglos und man benötigt ein gewisses Maß an Trittsicherheit.

KONDITIONELL: leicht



Je nach Aufenthaltsort der Gorilla-Gruppe kann die Tageswanderung zu den Berggorillas 6 bis 7 Stunden dauern.



Voraussetzung und Vorbereitung

Für diese Tour benötigen Sie keine konditionelle Vorbereitung. Für die Safari benötigen Sie bequeme Reisekleidung, ausreichenden Sonnen- und Insektenschutz und die notwendige Gelassenheit für eine Reise in Afrika.

Uganda liegt im Verhältnis zum restlichen Afrika relativ hoch, aber bei einer Safari-Rundreise gibt es keinerlei Höhenprobleme. Folgende Maßnahmen helfen Ihnen, die Reise besser genießen zu können:

Bitte unterstützen Sie Ihren Körper, indem Sie:

- die Reise gesund und ausgeruht antreten,
- viel Flüssigkeit (Wasser) aufnehmen und
- den Anweisungen und dem Rat unserer Guides vertrauen und folgen!



Der CLEARSKIES-Duffelbag

Die einzige Trekkingtasche in unserem unverwechselbaren Königsblau!

€ 130,- | € 114,-*

*Sonderpreis für Clearskies Kunden
Preise inkl. 20% MWSt. zzgl. Versand

Bitte beachten Sie, dass die Mentalität in Uganda nicht mit unseren westlichen Standards verglichen werden kann. Die Gesellschaft ist nicht so leistungsorientiert, das Heute ist wichtiger als das Morgen und auch Pünktlichkeit und genaue Planung haben einen weniger großen Stellenwert – „Die Uhren laufen anders“.

Wir erwarten von unseren Mitreisenden Offenheit und Toleranz gegenüber der fremden Kultur und auch etwas Gelassenheit, falls die zeitlichen Abläufe in Uganda nicht den europäischen Vorstellungen entsprechen, bzw. ab und an schwer nachvollziehbar sind. Das Programm beinhaltet ausreichend Zeitpuffer und wir werden die Tagesprogramme problemlos erfüllen können.

Leider wird in Uganda immer wieder gebettelt, vor allem Kindern aber auch Erwachsene erwarten sich von Touristen Geschenke oder sogar Geld. Wir bitten Sie, dies nicht zu unterstützen und keine (auch gutgemeinte) Geschenke am Wegesrand zu verteilen. Gastgeschenke, z.B. für Träger, sind natürlich in Ordnung, gerne können Sie das im Vorfeld mit uns besprechen.



Komfort: Hotels und Safarilodges



In **Entebbe** schlafen wir in einem komfortablen 3*-Hotel auf Basis Doppelzimmer inkl. Frühstück. Die Zimmer sind sauber, geschmackvoll eingerichtet und bieten WC und Bad bzw. Dusche. Die Hotelanlage ist sehr geschmackvoll und verfügt über einen Swimmingpool.

In den Nationalparks **Murchison Falls, Queen Elizabeth Nationalpark, Bwindi Impenetrable Forest** sowie **Lake Mburo** übernachten wir in komfortablen **Safari Lodges**.

Während der gesamten Reise bieten wir Vollpension. Die warmen **Mahlzeiten** (Frühstück, Abendessen) werden in den Lodges eingenommen. Das Mittagessen wird meist in Form eines Lunchpaketes am Morgen eingepackt und während der Tagesetappe verzehrt.

Vegetarische Verpflegung ist kein Problem. Falls Sie vegetarische Verpflegung wünschen bzw. eventuell Nahrungsmittel-Unverträglichkeiten haben, lassen Sie es uns bitte wissen. Wir werden dies entsprechend berücksichtigen.

Strom: Es gibt in den Lodges die Möglichkeit, Fotoapparate oder andere elektronischen Geräte aufzuladen. Bitte nehmen Sie einen Adapter für 3-polige-Stecker mit.



Tag 1: Ankunft in Entebbe und Transfer nach Kampala

Individueller Flug zum internationalen Flughafen von Uganda in Entebbe am Victoria See. Ankunft je nach Fluglinie. Kurze Fahrt bis zu unserem komfortablen Hotel in Kampala. Zeit zur freien Verfügung um sich nach den Strapazen des Fluges zu erholen.

| | | |
|---|--------------|-----------------|
|  | FAHRT | 1,5 STD |
|  | ÜBERNACHTUNG | Kampala - HOTEL |
|  | VERPFLEGUNG | A |

F: Frühstück M: Mittagessen A: Abendessen

Tag 2: Fahrt zum Murchison Falls National Park

Lange Fahrt von Kampala nach Nordwesten durch das tropische, fruchtbare Uganda. Zu einem verspäteten Mittagessen erreichen Sie ihre Lodge in dem eindrucksvollen Nationalpark Murchison Falls.

Am Nachmittag gehen Sie auf eine Boot-Safari und anschließend zu einer kurzen Wanderung bei den großen und beeindruckenden Wasserfällen. Hier stürzt der Viktoria-Nil über 40 Meter in die Tiefe.

| | | |
|---|--------------|----------------------------|
|  | FAHRT | 5 -6 STD |
|  | ÜBERNACHTUNG | Murchison Falls NP - LODGE |
|  | VERPFLEGUNG | F M A |




Tag 3: Safari im Murchison Falls National Park

Heute entdecken Sie den weitläufigen und Tierreichen Murchison Falls National Park. Am Vormittag gehen Sie auf eine ausgedehnte Jeep-Safari bei der Sie die großen Tiere Afrikas beobachten werden. Beeindruckend die Büffelherden, Elefanten und natürlich Löwen, die Sie mit etwas Glück sogar bei der Jagd erleben können. Am Nachmittag haben Sie die Gelegenheit bei einer Wanderung den Park und die Tiere aus einer sehr beeindruckenden Perspektive „hautnah“ zu erleben.

| | | |
|---|--------------|----------------------------|
|  | ÜBERNACHTUNG | LODGE |
|  | VERPFLEGUNG | Murchison Falls NP - F M A |

Tag 4: Fahrt zum Queen Elisabeth National Park

Landschaftlich reizvolle Fahrt nach Süden über Fort Portal und am Ruwenzori Gebirge, „dem Regenmacher“ entlang bis zum Queen Elisabeth National Park. Sie quartieren sich für 2 Nächte in einer schönen Lodge ein. Der größte National Park von Ostafrika beherbergt eine Vielzahl an Tieren, fast alles ist vertreten, bis auf Zebras da diese hier nicht die entsprechende Vegetation finden. Vor allem Elefanten, Krokodile und Nilpferde sind hier in großen Mengen zu sehen. Der Queen Elisabeth N.P. ist auch für seine vielfältige Vogelpopulation berühmt, die Sie am morgigen Tag im Zuge einer lohnenswerten Boot-Safari entdecken werden.

| | | |
|---|--------------|----------------------------|
|  | FAHRT | 8 -10 STD |
|  | ÜBERNACHTUNG | Queen Elisabeth NP - LODGE |
|  | VERPFLEGUNG | F M A |

Tag 5: Safari im Queen Elisabeth Nationalpark und Schimpansen-Trek

Im großen, tierreichen Queen Elisabeth National Park gehen Sie heute Vormittag in Ihrem Geländewagen auf Pirsch. Speziell die frühen Morgenstunden und der Sonnenaufgang über die weite Landschaft bilden ein einmaliges Erlebnis. Mit einigem Glück bekommen Sie neben den großen Büffelherden auch Giraffen, Elefanten, Flusspferde und sogar Löwen zu sehen.

Nach einem gemütlichen Mittagessen erleben Sie einen weiteren Höhepunkt dieser Reise: Sie gehen im Karinzu Forest im Zuge eines Halbtägigen Treks auf Schimpansen Pirsch.

Im Unterschied zu den Gorillas, den sanften Riesen des Urwaldes die Sie im Bwindi Impenetrable Nationalpark besuchen werden geht es bei den Schimpansen oftmals wilder und auch rauer zu... Sie werden von einem Parkranger begleitet, der Sie nahe an die großen Tiere führen wird, ein unvergessliches Erlebnis!

| | | |
|---|--------------|----------------------------|
|  | ÜBERNACHTUNG | Queen Elisabeth NP - LODGE |
|  | VERPFLEGUNG | F M A |



Tag 6: Bootsfahrt im Queen Elisabeth NP

Nach dem Frühstück unternehmen Sie eine Boot-Safari entlang des Kazinga-Kanals, der den George See und den Edward See verbindet. Bei dieser ruhigen, fast schon meditativen Bootsfahrt erleben Sie die Vogelwelt Ostafrikas, sehen aber auch unzählige Nilpferde und Krokodile, an die Sie dicht herankommen werden.

Nach dem Mittagessen in unserer Lodge starten Sie in die abwechslungsreiche Fahrt in den Südwesten Ugandas. Die Fahrt auf Pisten bzw. kleinen Straßen führt erst durch die südlichen Teile des QENP, bis Sie in durch die besiedelten, ländlichen Gegenden Südwest Ugandas fahren. Am späten Nachmittag erreichen Sie die kleine Ortschaft Buhoma an der Grenze des Bwindi Impenetrable National Park.

Hier befindet sich das Nationalpark Hauptquartier sowie die schöne Lodge, in der Sie sich für 2 Nächte einquartieren werden. Um Sie herum leuchtet der undurchdringlich scheinende Wald des Bwindi Impenetrable National Park in saftigen Grüntönen, eine schöne Einstimmung auf den nächsten Tag.

| | | |
|---|--------------|-------------------|
|  | FAHRT | 4 -5 STD |
|  | ÜBERNACHTUNG | Bwindi NP - LODGE |
|  | VERPFLEGUNG | F M A |





Tag 7: Gorilla Trekking

Der heutige spannende Tag fängt in aller Früh mit einem Briefing von den Rangers an, mit denen Sie auf Gorilla Pirsch gehen werden. Von den insgesamt 28 Gorilla-Familien (ca. 320 Tiere), die den Bwindi National Park bevölkern, sind nur 8 Familien an Menschen gewöhnt. Eine dieser Familien werden auch Sie in kleiner Gruppe (max. 8 Touristen) mit Hilfe der Ranger aufspüren und besuchen.

Je nach Aufenthaltsort der Gorilla-Gruppe und Ihres Glücks kann die Tageswanderung 6 bis 7 Stunden dauern, manchmal auch nur 1-2 Stunden... Mit Hilfe der Rangers und Fährtensuchern wird auch inmitten des dichten Urwaldes (Impenetrable Forest) die Gorilla-Familie in der Regel aber gefunden...

Das Highlight des Tages ist sicherlich die Zeit, die Sie in unmittelbarer Nähe der großen Berg-Gorillas verbringen werden. Sie beobachten die Tiere beim Essen und Spielen: ein unvergessliches Erlebnis und wohl ein absoluter Höhepunkt dieser Reise!

Nach ca. 1 Stunde müssen Sie sich losreißen und die Gorilla Gruppe wieder verlassen. Nach dem Trekking fahren wir zum Lake Bunyonyi weiter und übernachten in einer schönen Lodge direkt am See.

| | | |
|---|--------------|-----------------------|
|  | FAHRT | ca. 1 STD |
|  | GEHZEIT | bis zu 7 Std |
|  | ÜBERNACHTUNG | Lake Bunyonyi - LODGE |
|  | VERPFLEGUNG | F M A |

Tag 8: Fahrt zum Lake Mburo Nationalpark

Nach einer entspannten Bootssafari am Vormittag fahren Sie über kleine Straßen durch den hügeligen Südwesten Ugandas an der großen Stadt Mbarara vorbei bis zum kleinen, wenig besuchten Lake Mburo Nationalpark. Hier quartieren Sie sich in einer kleinen Safari Lodge ein. Am Nachmittag bleibt Zeit zur freien Verfügung um zu entspannen und die schöne Aussicht über den Mburo See zu genießen.

| | | |
|---|--------------|-----------------------|
|  | FAHRT | 5 -7 STD |
|  | ÜBERNACHTUNG | Lake Mburo NP - LODGE |
|  | VERPFLEGUNG | F M A |

Tag 9: Rückfahrt nach Entebbe

Am frühen Vormittag haben Sie Zeit auf eine letzte Pirschfahrt im Lake Mburo National Park. Danach lange Rückfahrt auf guter Straße vom Lake Mburo National Park nach Entebbe. Am späten Nachmittag erreichen Sie die gemütliche Loge in der Nähe des Internationalen Flughafens in Entebbe. Bei einem schönen Abendessen heißt es nun Abschied nehmen von der „Perle Afrikas“ und seinen freundlichen Einwohnern.

| | | |
|---|--------------|-----------------|
|  | FAHRT | 5 -7 STD |
|  | ÜBERNACHTUNG | Entebbe - HOTEL |
|  | VERPFLEGUNG | F M A |

Tag 10: Heimflug oder individuelle Reiseverlängerung

Transfer zum Flughafen in Entebbe und Rückflug nach Europa.

| | | |
|---|-------------|---|
|  | VERPFLEGUNG | A |
|---|-------------|---|

Schuhe

- Leichte Trekkingschuhe oder Wanderschuhe
- Turnschuhe oder andere Freizeitschuhe bzw. Badeschlappen

Bekleidung

- Warme Bekleidung (z.B. Fleecejacke oder leichter Anorak), der Bwindi NP liegt auf 1500 m und abends ist es kühl.
- Bequeme, weite Reisekleidung
- Lange Hose für Walking Safaris (Sonnen- und Insektenschutz)
- Langärmelige dünne Bluse oder T-Shirt (Sonnen- und Insektenschutz)
- Kurze Hose und T-Shirts
- Badeanzug, Bikini oder Badehose

Persönliche Hygiene/Medikamente

- Persönliche Medikamente und erste Hilfe
- Insektenschutz (Authan, Nobite o.ä.)
- Impfschutz überprüfen (siehe „Gesundheitsinformation“)
- Kulturbeutel und Handtuch
- Evtl. Handdesinfektionsgel
- Feuchttücher



**CLEARSKIES empfiehlt
Rucksäcke von**



GREGORY
eu.gregorypacks.com

Alle Rucksäcke können über
Clearskies bestellt werden!

Alpinisto 35 L

Sonstiges

- Sonnenschutz (z.B. LSF +30), Lippenchutz
- Sonnenbrille, Sonnenhut
- Fotoapparat
- Speicherkarten für Fotoapparat, Ersatzbatterien, Ersatzakkus
- Ladegerät für Fotoapparat bzw. Mobiltelefon
- 3-poliger Reisestecker
- Gutes Fernglas oder Feldstecher

Ein paar Tipps

- **Reisegepäck im Hotel**
Sie können während der Safari in unserem Hotel in Moshi eine Reisetasche bzw. sonstiges Gepäck in einem eigenen Gepäckaufbewahrungsraum deponieren.
- **Warme Kleidung**
Es empfiehlt sich, für die Fahrten (speziell am frühen Morgen und in den Abendstunden) eine warme Jacke griffbereit zu haben.



**CLEARSKIES empfiehlt
Trekkingbekleidung von**



www.sherpaadventuregear.com



**CLEARSKIES empfiehlt
Höhenmesser-Uhren von**



www.protrek.eu



Geografie / Landschaft

Uganda liegt im Osten Afrikas und war bis 1963 eine britische Kolonie. Die Nachbarländer Ugandas sind Südsudan, Kenia, Somalia, Tansania, Ruanda und Kongo. Uganda ist ein Binnenstaat, hat aber Anteile am großen Viktoriasee. Es bietet eine sehr vielfältige Tier- und Pflanzenwelt, die Landschaft ist geprägt von Seen, Savannen, Urwäldern und dem Weißen Nil.

Das Ruwenzori-Gebirge, Ziel unseres Trekkings, liegt im Westen des Landes, an der Grenze zur Demokratischen Republik Kongo. Der Margherita Peak ist mit 5109 Metern der dritthöchste Berg Afrikas und der höchste Berg des Ruwenzori-Gebirges, das (noch) teilweise vergletschert ist und zum UNESCO Weltnaturerbe gehört. Im Unterschied zum Kilimandscharo-Massiv und dem Mount-Kenya-Massiv ist das Ruwenzori-Gebirge ein nichtvulkanisches Gebirge.

Die wirtschaftsliberale Politik des aktuellen Präsidenten Museveni sorgt bis heute für ein Wirtschaftswachstum in Uganda. Nach den autoritären Regimen und politischen Unruhen der Vergangenheit ist Uganda heute eine demokratische, politisch stabile Nation. Die wichtigsten Exportgüter sind Kaffee, Tee, Baumwolle, Tabak, Blumen und Fisch.

Tierwelt / Nationalparks

In Uganda gibt es insgesamt neun Nationalparks und sechs Wildreservate. Im Ruwenzori-Nationalpark entspringt eine der Nil-Quellen, das Gebirge wird durch den vielen Niederschlag auch „Regenmacher“ genannt. Durch das ungewöhnliche Klima – verursacht durch eine Mischung aus Wind und Regen – wächst im Ruwenzori eine Vielzahl unterschiedlicher Lobelienarten und anderer Pflanzen, wie z. B. Heidekräuterarten, Senecien und Steineiben.

Im Bwindi Nationalpark im Südwesten des Landes sind etwa 400 der vom Aussterben bedrohten Berggorillas anzutreffen. Für einen Besuch der Gorillas muss ein Permit erworben werden, der Zugang ist streng reguliert. Der Tourismus stellt für die lokale Bevölkerung eine wichtige Einnahmequelle dar – auch die Tiere profitieren durch tierärztliche Untersuchungen und den Schutz durch Ranger vor Wilderern.

Der Murchison Falls Nationalpark – benannt nach den beeindruckenden Wasserfällen des Viktoriasees – und der Queen Elisabeth Nationalpark bieten eine reiche Tierpopulation, die man auf einer Safari aus der Nähe beobachten kann. Die Safaris finden nicht nur im Geländewagen, sondern auch über den Wasserweg per Boot statt. Am Ufer des langen Kanals, der den Lake George mit dem Lake Edward verbindet, trifft man mit etwas Glück auf Krokodile, Flusspferde und unzählige Vogelarten. Eine Safari in Uganda hat den Vorteil, dass der Andrang deutlich geringer – trotz ebenso hoher Artenvielfalt – als etwa im benachbarten Tansania ist.

Klima / Trekkingwetter

Das eigentlich tropisch-warme Klima Ugandas ist durch die Hochplateau-Lage des Landes etwas kühler. Die Tagestemperaturen schwanken zwischen 25 und 30 Grad. Es gibt nur schwach ausgeprägte Regen- und Trockenzeiten.

Im Ruwenzori-Gebirge herrschen eine sehr hohe Luftfeuchtigkeit und große Niederschlagsmengen. Durch warme Aufwinde kommt es zu Verdunstung, die die Berge meist in Nebelhüllen. Am frühen Morgen sowie gegen Abend ergeben sich die besten Gelegenheiten, um einen Blick auf die Gipfel zu erhaschen. Die trockeneren Monate Januar, Februar, Juni und Juli sind am besten für eine Besteigung geeignet. In den regenreichen Monaten März, April, September, Oktober und November werden die Süpfe teilweise unpassierbar und Besteigungen somit unmöglich. Ab 4000 Metern ist in der Nacht mit Frost zu rechnen, es kann hier auch zu Schneefällen kommen.

Aufgrund des häufig morastigen und sumpfigen Bodens im Ruwenzori empfehlen wir die Mitnahme von Gummistiefeln – siehe Ausrüstungsliste.



Klimatabelle Entebbe (m)

| | JAN | FEB | MAR | APR | MAI | JUN | JUL | AUG | SEP | OKT | NOV | DEZ |
|----------------------|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|-----|
| TEMPERATUR MAX. (°C) | 27 | 27 | 27 | 26 | 26 | 25 | 25 | 25 | 26 | 26 | 26 | 26 |
| TEMPERATUR MIN. (°C) | 17 | 17 | 18 | 18 | 18 | 17 | 16 | 16 | 17 | 17 | 17 | 17 |
| SONNENSTUNDEN | 7 | 7 | 7 | 6 | 6 | 6 | 6 | 6 | 7 | 7 | 7 | 7 |
| REGENTAGE | 9 | 8 | 14 | 17 | 16 | 12 | 7 | 7 | 8 | 10 | 12 | 10 |
| NIEDERSCHLAG (MM) | 65 | 91 | 159 | 256 | 244 | 121 | 76 | 75 | 75 | 95 | 131 | 116 |

Bevölkerung und Sprache

Uganda ist ein Vielvölkerstaat mit ca. 38 Millionen Menschen, die über 60 Ethnien angehören, geprägt von unterschiedlichen Kulturformen, Religionen, Traditionen und zum Teil auch verschiedenen Dialekten. Die Landessprachen sind Englisch und Swahili. Die beinahe 40 weiteren Sprachen gehören zu den Sprachfamilien der Bantu Sprachen und der Nilo-Saharischen Sprachen.

Gesundheitsinformationen / Impfungen

Für die Einreise nach Uganda aus Österreich, bzw. Deutschland und der Schweiz ist eine Gelbfieberimpfung vorgeschrieben. Empfehlenswert sind außerdem, wie bei den meisten Fernreisen, Impfungen gegen Tetanus, Diphtherie, Polio, Tetanus, Typhus und Hepatitis A und B und Cholera. Für längere Aufenthalte ist eine Impfung gegen Gehirnhautentzündung angeraten.

Bitte beachten - Gelbfieberimpfung: Die Gelbfieberimpfung für die Einreise nach Uganda verpflichtend und wird für die Beantragung des Visums benötigt. Bitte internationalen Impfpass nicht vergessen!

Malaria: Für das ganze Land wird eine **Malaria-Prophylaxe** angeraten. Allerdings gelten Gebiete über 1500m Seehöhe generell als zu hoch für die Malaria-Mücke.

Wir bewegen uns während der Reise meist auf einer Höhe über 2000 Metern, in den Städten und im Queen Elizabeth Nationalpark jedoch auch in tieferen Lagen. Wir empfehlen folgenden Malaria-Schutz: wirksamer Insektenschutz, den ganzen Körper abdeckende Kleidung (speziell während der Safari), Insektensprays zum Imprägnieren der Kleidung, Hotels mit Aircondition und Moskitonetz. **Bitte lassen Sie sich jedenfalls von Ihrem Arzt beraten!**

In die Reiseapotheke gehören auf jeden Fall Medikamente gegen Durchfall, Schmerzen (Ibuprofen), Antibiotika, Lotion gegen Insekten, Sonnenschutzmittel und Verbandszeug.

Beachten Sie bitte, dass die medizinische Versorgung in Uganda nicht dem westeuropäischen Standard entspricht. Die Zahl der HIV-infizierten Personen ist hoch, Vorsichtsmaßnahmen werden daher dringend empfohlen. Berücksichtigen Sie das ebenfalls für Ihren Versicherungsschutz während der Reise.

Trinkwasser

Trinken Sie nur abgekochtes/desinfiziertes Wasser, bzw. Mineralwasser.

In den Ortschaften kann Mineralwasser gekauft werden. Achten Sie beim Kauf von Mineralwasser darauf, dass der Verschluss intakt ist. Bitte trinken Sie niemals Wasser aus dem Wasserhahn, ohne es vorher zu entkeimen (Micropur). Zähneputzen mit unbehandeltem Wasser stellt in der Regel kein Problem dar.

Währung/Geld

Offizielle Währung ist der Ugandische Shilling (UGX), mit dem Kurs von € 1,- = UGX 4.250,-. Die Mitnahme von Fremdwährung ist unbegrenzt erlaubt, doch deklarationspflichtig. Sie können UGX nur in Uganda wechseln. Es empfiehlt sich die Mitnahme von **EUR oder US Dollar** in bar.

Bitte achten Sie darauf, dass die Scheine (speziell US-\$) neu sind, da sie sonst zu einem schlechteren Kurs angenommen werden. Auch werden große Scheine (US \$ 50,- und 100,-) meist zu einem besseren Kurs gewechselt. Am besten wechseln Sie etwas Geld (ca. EUR/USD 100,- sind ausreichend) nach Ankunft auf der Fahrt zum Ruwenzori in einer Wechselstube.



Kreditkarten/Bankomatkarten: Es gibt in in den Städten Kampala und Entebbe mittlerweile einige Geldautomaten (ATMs), an denen Sie mit Ihrer Bankomat- oder Kreditkarte Geld beheben können. Generell raten wir jedoch weiterhin dazu, Bargeld mitzunehmen und die Bankomatkarte nur für Notfälle zu verwenden, da man sich auf die Geräte nicht immer verlassen kann.

Bitte beachten Sie, das seit 15.12.2014 das GeoControl Schutzprogramm für Bankomatkarten in Kraft ist. Für Bargeldbehebung außerhalb Europas muss Ihre Bankomatkarte von Ihrer Bank freigeschaltet werden! Bitte kontaktieren Sie hierzu Ihre Bank.

Die Mitnahme von Fremdwährung ist bis zu dem bei der Einreise deklarierten Betrag erlaubt. Keine Beschränkungen gibt es hinsichtlich Waren. Die Ausfuhr von Gegenständen, die aus dem Material geschützter Tiere hergestellt sind und nicht den Vorschriften des Washingtoner Artenschutzabkommens entsprechen, ist verboten.

Trinkgeld

Wir bezahlen unsere lokalen Mannschaften, Reiseleiter und Fahrer nach landestypischen und fairen Löhnen. Die Mannschaften freuen sich aber über eine Anerkennung ihrer Leistung in Form eines Trinkgeldes. Üblicherweise wird das Trinkgeld von den Teilnehmern gesammelt und am Ende der (Trekking-)Reise auf die Mannschaft aufgeteilt. Das Trinkgeld sollte idealerweise in Landeswährung ausbezahlt werden, kann aber auch in Dollar bezahlt werden (Bitte nur Scheine!).

Auch unser österreichischer Bergführer und Expeditionsleiter freut sich über ein angemessenes Trinkgeld.

Geschenke

Sollten Sie etwaige Geschenke für Einheimische mitnehmen wollen, bitten wir Sie, dies im Vorhinein mit uns zu klären, nicht alle „gut gemeinten“ Geschenke erfüllen diesen Zweck, manche können sogar eher schädlich sein.

Als Gastgeschenke eignen sich erfahrungsgemäß z.B. Taschenmesser, Stirn-/Taschenlampen, und vor allem nicht mehr gebrauchte (aber in gutem Zustand erhaltene) **Anoraks, Fleecejacken, Bergschuhe, Rucksäcke**, usw.

Bitte beachten Sie, dass Geschenke kein Trinkgeldersatz sind.

Wir wollen die einheimischen Kinder nicht zu Bettlern erziehen, daher bitten wir Sie, weder Süßigkeiten noch Stifte u. dgl. an die Kinder entlang des Treks zu verteilen!

Zeitverschiebung

Die Zeitverschiebung in Uganda beträgt + 2h gegenüber MEZ. Es gibt in Uganda keine Sommerzeit, d.h. in den Sommermonaten beträgt die Zeitverschiebung + 1h.

Elektrischer Strom

Für elektrische Geräte benötigt man dreipolige Stecker (Zwischenstecker erforderlich - 240 Volt/50 Hertz, teilweise kann man diese im Hotel ausleihen). Ladegeräte mit flachem Stecker können üblicherweise ohne Adapter verwendet werden.

Visum

Seit 2016 kann das Visum nur mehr online beantragt werden. Bitte beachten Sie den dafür notwendigen Nachweis der Gelbfieberimpfung.

Das Visum kann ausschließlich online über die offizielle Seite des ugandischen Innenministeriums <https://visas.immigration.go.ug> beantragt werden. Sie benötigen den Scan eines gültigen Reisepasses (6 Monate nach Einreise gültig), den Scan eines aktuellen Passfotos sowie die Bestätigung zur Gelbfieberimpfung. Es fällt für das Visum eine Gebühr von USD 50,- plus 5% Spesen (2,5 USD) an.

Für weitere Informationen oder Hilfe bei der Beantragung des Visums kontaktieren Sie uns bitte.



Buchung der Reise

Für eine Buchung dieser Reise bitten wir Sie, das entsprechende Formular auf unserer Webseite auszufüllen. Gerne können Sie auch in unserem Büro anrufen.

Nach Eingang Ihrer Buchung erhalten Sie so rasch wie möglich eine entsprechende Buchungsbestätigung sowie die Rechnung über die Anzahlung der Reise (20%).

Diese Anzahlung ist umgehend zu begleichen.

Sollten Sie Ihre internationale **Flugreise** ebenfalls über CLEARSKIES buchen, so werden Ihnen die entsprechenden Kosten sofort in Rechnung gestellt.

Ebenso wird eine eventuelle **Reiseversicherung**, die Sie über CLEARSKIES abschließen, sofort in Rechnung gestellt.

Die Restzahlung der Reise ist innerhalb von 20 Tagen vor Abreise fällig. Wir senden Ihnen rechtzeitig eine entsprechende Rechnung sowie alle wichtigen letzten Infos vor Ihrer Abreise zu.

Bezahlung

Spesenfreie Banküberweisung: Sie erhalten mit der Rechnung unsere Kontodaten und können die Zahlung spesenfrei durchführen.

Kunden aus der Schweiz können unsere **CHF-Kontoverbindung** in der BTV Staad (Schweiz) spesenfrei nutzen.

Kreditkartenzahlung: Die **Bezahlung Ihrer Reise mit Kreditkarte** ist prinzipiell möglich. Bitte beachten Sie, dass hier teilweise Spesen entstehen können. Bitte kontaktieren Sie uns diesbezüglich telefonisch.

